

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Gemeindevertretersitzung am 23. August 2018 sowie die Antworten der Verwaltung

„Aktueller Situation der Mittags-/Nachmittagsbetreuung in unseren Schauenburger Grundschulen“

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Schulsommerferien beginnen heute (am 22.06.2018) und enden am 03.08.2018. Mit unserer heutigen Anfrage bitten wir im Hinblick auf das neue Schuljahr 2018/2019 um Auskunft über folgende Zahlen:

1. Wie viele Kinder sind in den einzelnen Schulen für die Mittags-/Nachmittagsbetreuung für das neue Schuljahr angemeldet?

Uns liegen lediglich die Zahlen für die erweiterte Schulbetreuung, d. h. ab 13:20 Uhr bzw. 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr, 15:10 Uhr bzw. 15:30 Uhr vor; im Lauf der ersten Wochen eines Schuljahres erfolgen in der Regel noch weitere Anmeldungen:

Elgershausen:	26 Kinder
Hoof:	8 Kinder
Breitenbach:	16 Kinder

2. Wie groß sind die einzelnen Gruppen?

Während der Regelbetreuungszeit bis 13:20 Uhr bzw. 13:30 Uhr, die durch den Landkreis Kassel organisiert wird, bestehen die Gruppen aus bis zu 30 Kindern mit jeweils einer Betreuungskraft. Bei der durch uns organisierten erweiterten Schulbetreuung sind jeweils mindestens zwei Betreuungskräfte je Schule vor Ort. In Elgershausen, wo die Essensausgabe ebenfalls durch die Betreuungskräfte abgedeckt wird, ist für die Essensausgabe eine weitere Betreuungskraft vor Ort.

3. Wie ist die räumliche Situation?

Da die Anzahl der betreuten Kinder in der erweiterten Schulbetreuung erheblich geringer ist als bei der Regelbetreuung ist die räumliche Situation zu diesem Zeitpunkt entspannt, d. h. die Kinder haben genügend Platz zum Spielen ggf. Hausaufgaben erledigen oder um sich kreativ zu betätigen. Um auch für die Regelbetreuung genügend Räume zur Verfügung zu stellen, wurde durch den Landkreis Kassel in Elgershausen ein Pavillon aufgestellt.

4. Welchen zeitlichen Umfang umfasst die Betreuung in den einzelnen Schulen?

Die Regelbetreuung durch den Landkreis Kassel umfasst jeweils 2 Zeitstunden im Anschluss an die vierte Schulstunde. Die erweiterte Schulbetreuung schließt sich an mit ebenfalls zwei Zeitstunden. Auf den Anmeldeformularen gibt es die Möglichkeit, eine weitere Stunde in Anspruch zu nehmen. Hierfür lagen bislang nicht genügend Anmeldungen vor.

5. Wieviel Personal wird vorgehalten?

Wie bereits unter 2. Zu den Gruppengrößen ausgeführt, werden während der Regelbetreuung jeweils eine Betreuungskraft auf 30 Kinder vorgehalten, zur erweiterten Betreuung durch die Gemeinde Schauenburg zwei Betreuungskräfte je Schule.

6. Wird die Mittagessensversorgung vom selben Catering-Service, der auch die Kitas versorgt, übernommen?

Das Catering der erweiterten Schulbetreuung Breitenbach wird durch die Grundschule selbst organisiert, in Hoof essen die Grundschüler in den Räumen der Kita Regenbogen dasselbe Essen wie die Kita-Kinder, in Elgershausen werden die Grundschüler vom Seniorenheim beliefert.

7. Wie hoch sind die Kosten für Betreuung und Mittagessen, die den Eltern entstehen?

Elgershausen: 105,00 € (Betreuung); 55,00 € monatlich (Mittagsversorgung)

Hoof: 71,00 € (Betreuung); 3,80 € pro Mittagessen

Breitenbach: 112,00 € (Betreuung); Abrechnung der Mittagsversorgung erfolgt durch Förderverein

Davon werden uns 30,00 € pro Kind vom Landkreis in Rechnung gestellt für die Regelbetreuung.

8. Wie ist die Kooperation mit den jeweiligen Grundschulen, der Landkreisverwaltung und dem Schulamt?

Die Betreuung wird organisiert durch den Landkreis (Regelbetreuung) und die Gemeinde. Die Schule stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung und fungiert als Ansprechpartner für die Eltern und Betreuungskräfte in organisatorischen Dingen, wie z. B. Krankmelden der Kinder, Ausgabe von Formularen etc. Das Schulamt muss bei der Organisation der Betreuung nicht einbezogen werden. Die Sachbearbeiterinnen des Landkreises stehen für Rückfragen der Gemeinde hilfsbereit zur Verfügung.

Zuletzt fand in den Sommerferien ein Gesprächstermin zwischen den Sachbearbeiterinnen vom Landkreis, den Betreuungskräften, Ansprechpartnern der Grundschule Elgershausen und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung im Schauenburger Rathaus statt, bei dem die Organisation der Schulbetreuung Elgershausen nach den Sommerferien besprochen wurde. Alle Parteien sind gesprächsbereit und geben untereinander in der Regel Rückmeldungen. Allerdings birgt diese recht komplexe Struktur aus Regelbetreuung durch den Kreis und anschließender erweiterter Betreuung durch die Gemeinde Probleme, da einerseits den Eltern nicht immer klar ist, wer wofür verantwortlich ist, andererseits wissen auch die Betreuungskräfte zum Teil nicht, welchem Träger welche Problemstellungen zugerechnet werden müssen. Hier wäre eine einheitliche Organisation beim Landkreis wünschenswert, da die Unterhaltung der Schule ebenfalls in der Hand des Kreises liegt und der Landkreis Fördermittel für die Schulbetreuung erhält.